

Heim

Der Schlaf fällt wie Tau von deinen Sinnen,
Die Herzerfrischung kommt diesmal von Innen.
Das Bewusstsein taucht aus den Träumen auf
Und ein neuer Tag nimmt nun seinen Lauf.

Eine Brise der Erkenntnis weht durch deine Gedanken,
Reißt die Euphorie mit und überwindet alle Schranken.
Hoffnung explodiert in tausend schillernden Farben,
Brennt den Zweifel aus und überdeckt die Narben.

Lass das Gestern sein und lebe nur im Heute.
Liebe auch mal dich und nicht nur fremde Leute.
So nah wie du dir bist, wird dir nie ein anderer sein.
Stehe zu dir und mach dein Inneres zum Heim.

© Thorsten Trautmann

Münster, 17.07.2010